

5.66 Unternehmerkontrolle

Werkvertrag, Ausmass und Schlussrechnung

Mit BBaseUnternehmer wird der Werkvertrag, die Unternehmerkontrolle für die Abrechnung und die Schlussrechnung mit Beurteilung erstellt. Grundlage bildet die Ausschreibung und der Offertvergleich, welcher mit BBaseAusschreibung erstellt wurde.

© PMS Informatik AG
CH-8617 Mönchaltorf

Als Ergänzung dient das Programm BBaseBaubuchhaltung, welches zusammen mit BBaseKostenvoranschlag die Grundlage der Budgetkontrolle bildet. Damit werden KV, Vergabung und Zahlungen verglichen und Protokolle für Mehr- / Minderkosten erstellt.



Methode

<i>Ziel</i>	Erstellen eines Werkvertrages mit Grundlagen aus der Ausschreibung und dem Offertvergleich. Kostenkontrolle im Vertrag mit Erfassen von Nachträgen und Ausmass als Basis für die Abrechnung. Erstellen der Schlussrechnung mit Garantieschein Anforderung und Beurteilung des Unternehmers und der Bauleitung.
<i>Werkvertrag</i>	Uebernahme der Einleitung und Leistungsverzeichnisse aus der Ausschreibung für das Erstellen des Werkvertrages. Versand der Verträge mit Begleitbrief.
<i>Unternehmerkontrolle</i>	Mit erfassen von Nachträgen (Ergänzungen) und Abzügen (Brutto oder Netto) kann die Vertragssumme verändert werden. Mit Hilfe von Ausmassen wird der Vergleich zwischen Vertrag und Abrechnung erstellt und der Restbetrag berechnet. Nach dem Buchen der Zahlungen ist das Guthaben mit allfälligen Rückstellungen angezeigt.
<i>Schlussrechnung</i>	Mit den erfassten Grundlagen wird die Schlussabrechnung mit Begleitbrief für den Garantieschein erstellt. Das Formular mit der Beurteilung des Unternehmers und der Bauleitung sorgt für den notwendigen Feedback.

Konzept

Begleitbrief zum Vertrag

Der Begleitbrief für den Versand der Werkverträge enthält Eingabetermin und Arbeitsgattung und ist an den Bauherrn und Unternehmer adressiert.

Dialog für das Erfassen Nachträge und Ausmasse mit Tabellen

The image shows three overlapping software dialog boxes from the B:Base software:

- Nachtrag einfügen...:** A dialog for adding a contract amendment. It includes fields for 'Buchungsart' (set to '+/- Änderung Vertrag'), 'Kapitelnummer' (311), 'Positionsnummer' (251.102), 'Positionstext' (Wird nicht ausgeführt), and 'Bemerkung' (Baumeister A, 8619 Riedikon). Buttons for 'OK', 'Abbrechen', and 'Hilfe...' are visible.
- Ausmass einfügen...:** A dialog for adding a quantity table. It shows 'Kapitel, Position' (311, 211.103) and 'Text' (Abtragsbreite m 5,01 bis). It includes a table with columns for 'Ausmass...', 'Beleg Nr.', 'Vertragsmenge', 'Restmenge', and 'Ausmassmenge'. A list on the right shows items 311>011 and 311>012. Buttons for 'OK', 'Abbrechen', 'Einfügen', and 'Hilfe...' are present.
- Zahlung einfügen...:** A dialog for adding a payment. It includes fields for 'Zahlungs Nr.' (2), 'Datum' (14.11.01), 'Wer' (Baumeister A, 8619 Riedikon), 'Was' (Reglerechnung), 'Betrag' (168.30), and 'Bemerkung' (Rapport 13.67,68 und 69). Buttons for 'OK', 'Abbrechen', and 'Hilfe...' are visible.

Deckblatt, Bedingungen und Hinweise

Das Deckblatt des Werkvertrages enthält die Nettosumme, das Inhaltsverzeichnis und den Bereich für die Unterschriften der Beteiligten. Es kann vom Benutzer angepasst werden. Ergänzt wird der Vertrag mit Unternehmerblatt, Hinweisen, Struktur und dem Konditionenmodell der Ausschreibung.

Leistungsverzeichnisse

Die aktuellen Leistungsverzeichnisse bilden die Grundlage der detaillierten Kostenkontrolle. Ohne Leistungsverzeichnisse erfolgt der Vergleich in der Auswertung auf Kapitelebene.

Ausmass

Im Leistungsverzeichnis resp. in der Nachtragsliste werden mit Ausmasstabellen und Belegnummern die Abrechnung erfasst. Ohne Belege können die Mengen auch direkt in die Tabelle eingetragen werden.

Nachtrag und Zahlungen

Nachträge zum Werkvertrag (Ergänzungen) und Abzüge werden protokolliert und in der Auswertung angezeigt. In der Buchungsliste eingetragene Zahlungen werden zusammengefasst in die Auswertung übernommen.

Auswertung Vertrag und Abrechnung

In der Auswertung werden Kapitel zusammengefasst. Abschnitt und Mengengliederungen (OGL, PSL, KAG und ELG) sind summiert. Im Vergleich wird vom Vertrag und Abrechnung der Restbetrages berechnet. Die Auswertung erfolgt für Kapitel, Abschnitt und Total aller Leistungsverzeichnisse. Die Summen der Ergänzungen und Abzüge werden aufgeführt. Nach Abzug von Rückstellungen und Zahlungen wird das Guthaben angezeigt.

Liste der Brutto und Netto Nachträge zum Werkvertrag

Auswertung der Zusammenfassung mit Vergleich Werkvertrag und Abrechnung

Beträge aus Ausmass der Leistungsverzeichnisse

Beträge aus Nachtrag Brutto (Zuschlag/Abzug)

Beträge aus Nachtrag Netto (Zuschlag/Abzug)

Betrag aus Zahlungsliste

Schlussrechnung und Beurteilung

Die Schlussrechnung als Resultat aller Einträge (Werkvertrag, Nachträge, Ausmasse, Zahlungen) bildet die Grundlage für das Berechnen des Garantiescheines nach SIA 118. Alle Informationen werden in einem Brief zusammengefasst, welcher dem Unternehmer zur Gegenzeichnung übergeben werden kann.

Beurteilung

Zusammen mit der Schlussrechnung kann eine Beurteilung des Unternehmers ausgefüllt werden. Ein Formular für die Beurteilung der Bauleitung welche vom Unternehmer ausgefüllt wird, sorgt für den notwendigen Feedback.

Siehe auch

- 5.51 Ausschreibung - Offertvergleich und Auftragsbestätigung
- 5.62 Baubuchhaltung - Kostenüberwachung und Baubrechnung

Vertragsbegleitbrief

5-199
EFH Neubau

Ryhnerstrasse
8712 Stäfa

Herr F. Muster

Zürichstrasse 12
8302 Kloten

Firma
Baumeister A
Hoch- + Tiefbau
Herr A.Schmid
Riedikerstrasse 12
8619 Riedikon

Vertrags Unterzeichnung

Mönchaltorf, 10. November 2001

Sehr geehrter Herr Müller

Beiliegend senden wir Ihnen die Vertragsunterlagen zu obigem Objekt und folgender Arbeitsgattung

Baumeister

Wir bitten Sie die Unterlagen bis spätestens 24. November 2001 unterzeichnet an uns zurück zu senden.
Für Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir danken für Ihre Bemühungen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüssen

Beispiel AG, CH-8617 Mönchaltorf

Deckblatt Werkvertrag

Objekt 5-199 EFH Neubau
Ryhnerstrasse, 8712 Stäfa

Thema **Baumeister**
Rohbau

Arbeitsgattung 211.000 Baustelleneinrichtung
211.300 Baumeisteraushub
211.600 Maurerarbeiten

Werkvertrag

zwischen
als Bauherrschaft Herr F. Muster
Zürichstrasse 12, 8302 Kloten

vertreten durch
die Bauleitung Beispiel AG, Architekturbüro
Usterstr. 12, CH-8617 Mönchaltorf
Telefon 01 948 12 14, FAX 01 948 19 41

BBaseUnternehmer 7.11

und der Firma
als Unternehmer Baumeister A, Hoch- + Tiefbau
Riedikerstrasse 12, 8619 Riedikon
Sachbearbeiter: Herr A.Schmid

Der Bauherr überträgt dem Unternehmer - und dieser übernimmt - die Ausführung der im Titel bezeichneten Arbeiten oder Lieferungen nach allseitiger Vertragsunterzeichnung.

Vertragssumme Netto 22'000.00

Anzahl Verträge Dieser Vertrag wird durch die Bauleitung 3fach ausgefertigt und vom Bauherrn und Unternehmer unterzeichnet.

Die Bauherrschaft	Ort, Datum	Unterschrift

Der Unternehmer	Ort, Datum	Unterschrift

Die Bauleitung	Ort, Datum	Unterschrift

Angaben des Unternehmers

Firma	Baumeister A		
	Hoch- + Tiefbau		
Strasse	Riedikerstrasse 12		
PLZ / Ort	8619 Riedikon		
Telefon	01 941 23 56	Telefax	01 941 23 57
Natel	079 265 98 74	Tel Sachb	
Sachbearbeiter	Herr A.Schmid		
<hr/>			
Geschäftsgründung	Die Firma besteht seit dem Jahre	1.1.1985	
	und ist Mitglied des folgenden		
	Verbandes:	SBV	
Personalbestand	Bestand Betriebspersonals	Büro	3
		Werk	12
Kapazität	für den Auftrag verfügbar:	Büro	1
		Werk	1
		Baustelle	3
<hr/>			
Termine	Frühest möglicher Arbeitsbeginn	1. Dezember 2001	
	Benötigte Ausführungszeit am Bau	4 Wochen	
<hr/>			
Haftpflichtversicherung	Der Unternehmer ist versichert bei:	Winterthur	
Leistung bei	Personenschaden	2'000'000.00	
	Sachschaden	1'000'000.00	
	Selbstbehalt	10'000.00	
<hr/>			
Garantieleistungen	Bank- oder Versicherungsgarantie (als Solidarbürgschaft), bei:	Winterthur	
	Der Beginn der Garantiezeit wird durch die Bauleitung festgelegt.		
<hr/>			
Kostenanteile	Die eingegebene Offertsumme teilt sich wie folgt auf:		
	In Lohnkosten	%	40.00
	In Materialkosten	%	20.00
	In Festkosten	%	40.00
<hr/>			
Verbindlichkeit	Die Preise gelten fest bis:	31. Dezember 2001	

Allgemeine Bedingungen

	Ergänzungen, Änderungen und Präzisierungen zu den Bestimmungen der SIA Norm 118 / Ausgabe 1977.
Rangordnung	<p>Widersprechen sich einzelne Vertragsbestandteile, so gilt folgende Rangordnung (Kollisionsregelung zu Art 21 SIA 118):</p> <ol style="list-style-type: none">1 Text dieser Vertragsurkunde mit den speziellen, objektbezogenen und den ergänzenden Bestimmungen zur SIA Norm 118.2 Pläne des Projektverfassers3 Die übrigen einschlägigen Normen des SIA und die im Einvernehmen mit dem SIA aufgestellten Normen anderer Fachverbände.4 Die SIA Norm 118.5 Die Normen anderer Fachverbände sowie Unternehmerbedingungen, sofern diese vom Bauherrn schriftlich anerkannt wurden.
Zuschlagskriterien	<p>Folgende Zuschlagskriterien werden bei der Vergabe des Auftrages mit der aufgeführten Reihenfolge berücksichtigt.</p> <ol style="list-style-type: none">1 Einhaltung des Eingabetermines2 Einhaltung des beschriebenen Qualitätsstandards3 Einhaltung der aufgeführten Termine4 Umweltverträglichkeit und Ökologische Materialien5 Kundendienst und Erreichbarkeit des Unternehmers6 Wirtschaftlich günstigstes Angebot
SIA 451	<p>Wird die Ausschreibung mit der Datenschnittstelle SIA 451 durchgeführt sind folgende Regeln einzuhalten.</p> <p>Dem Unternehmer wird ein Leistungsverzeichnis mit allen Bedingungen und Beilagen in Papierform und als Datendiskette nach IFA 92 zur Verfügung gestellt.</p> <p>Vom Unternehmer müssen das Deckblatt, die Zusammenstellung, die Unternehmerangaben und Bedingungen in Papierform ausgefüllt und unterzeichnet zusammen mit der Datendiskette nach IFA 92 eingereicht werden.</p> <p>Adresse für Fragen allgemeiner Art bei Ausschreibung mit SIA 451 CRB, Zürich, Info FAX 451, FAX 01 456 45 66</p>
Leistungsverzeichnis	<p>Das nachfolgende Leistungsverzeichnis darf vom Unternehmer weder abgeändert noch ergänzt werden. Vorschläge des Unternehmers bezüglich Wahl von Maschinen, Geräten, Materialien oder Ausführungsdaten sind im Anhang zusätzlich aufzuführen.</p>
Einheitspreis	<p>Die Angaben der Quantitäten im Leistungsverzeichnis sind approximativ. Die festgesetzten Einheitspreise gelten ungeachtet allfälliger Mehr- oder Mindermasse irgendwelchen Umfanges.</p>
Regiearbeiten	<p>Regiearbeit darf nur im Auftrag des Bauherrn oder der Bauleitung ausgeführt werden. Sie sind monatlich abzurechnen. Entsprechende Rapporte müssen innert zwei Wochen der Bauleitung zur Unterzeichnung vorgelegt werden.</p>

Termine	Für Beginn und Fertigstellung der Arbeiten gilt das integrierte Bauprogramm. Terminanpassungen müssen mit der Bauleitung vorgängig besprochen werden.
Zahlungen	Der Bauherr leistet folgende Zahlungen auf schriftliches Gesuch mit prüffähigem Leistungsnachweis. 90.0 % Laufend gemäss Ausführungsstand Restzahlung nach Schlussabrechnung und Erhalt einer Bank- oder Versicherungsgarantie
Rechnungen	Nach Beendigung der Bauarbeiten sind die Rechnungen innert 60 Tagen im Doppel der Bauleitung zu Händen des Bauherrn einzureichen.
Mehrwertsteuer	Bei allfälliger Änderung des MWSt Satzes erfolgt eine entsprechende Anpassung des vom Bauherrn zu bezahlenden MWSt Betrages.
Gerichtsstand	Gerichtsstand ist der Wohnort des Bauherrn.
<hr/>	
Abzüge	Sofern bei der Zusammenstellung der Offertsumme entsprechende Abzüge eingetragen sind, gilt folgende Regelung.
Entgeltmindernd	Der Anteil des Unternehmers für die Abzüge 1 bis 5 wird vor Berechnen der Mehrwertsteuer abgezogen und ist Entgeltmindernd.
1 Bauwesenversicherung	Die Bauherrschaft schliesst eine Bauwesenversicherung ab. Der entsprechende Anteil wird vom Rechnungsbetrag abgezogen.
2 Baureinigung	Für allgemeine Baureinigungsarbeiten wird jedem Unternehmer ein Anteil in Rechnung gestellt. Dieser Abzug entbindet den Unternehmer nicht von seiner Pflicht, die durch ihn verursachten Verunreinigungen jeweils umgehend wegzuschaffen. Der entsprechende Anteil wird vom Rechnungsbetrag abgezogen.
3 Bauwasser	Für den Bezug von Bauwasser wird den Unternehmern Rechnung gestellt. Der entsprechende Anteil wird vom Rechnungsbetrag abgezogen.
4 Baustrom	Für den Bezug von Baustrom wird den Unternehmern Rechnung gestellt. Der entsprechende Anteil wird vom Rechnungsbetrag abgezogen.
5 Baureklame	Es ist eine gemeinsame Baureklametafel vorgesehen. Weitere Baureklamen sind nicht gestattet. Der entsprechende Anteil wird vom Rechnungsbetrag abgezogen.
Nicht Entgeltmindernd	Die Anteile des Unternehmers für die folgenden Abzüge werden nach dem Berechnen der Mehrwertsteuer abgezogen und sind nicht Entgeltmindernd.
6 EDV Abrechnung	Es ist vorgesehen die Abrechnung mit EDV vorzunehmen. Dadurch wird die Unternehmer-Rechnung durch den Architekten erstellt.

Information zum Bauvorhaben

Baustelle	EFH Neubau Ryhnerstrasse 8712 Stäfa	Telefon Baubüro	079 678 56 45
-----------	---	-----------------	---------------

Projekt Info	Musterhaus für Beispiele von BBase und MAC+BAU
Raumprogramm	UG: Heizung, Schutzraum, Waschen, Garage, Büro, WC EG: Wohnen, Zimmer, Küche, Essen, DU/WC DG: 3 Zimmer, Bad WC
Konstruktion	UG: Boden Beton 20 cm, Wände Beton 25 cm tw. KS 15 cm. EG: Boden Beton 16 cm, Wände ZWS Mauerwerk (10/12/15), tw. BS 8-12 cm DG: Boden Holzbalkenlage mit Bretterboden, Wände Ständerkonstruktion mit Holzschalung, Walmdach mit Tonziegel



Termine	Dem Leistungsverzeichnis liegt ein approximatives Terminprogramm bei.
	Baubeginn 1. Februar 2000
	Rohbauvollendung 1. August 2000
	Bezug 15. September 2000
	Vorgesehener Ausführungstermin für die ausgeschriebenen Arbeiten:
	von 1. Februar 2000
	bis 15. März 2000

Pläne	Dem Leistungsverzeichnis liegen folgende Pläne bei:
	Nr Bez
Untergeschoss	5-199.00.50 UG Ausführung
Erdgeschoss	5-199.01.50 EG Ausführung
Obergeschoss	5-199.02.50 OG Ausführung

Weitere Pläne können nach Vereinbarung im Büro des Architekten eingesehen werden.

Adressen Planungsteam

Architekt	Beispiel AG	Sachbearbeiter	>
	Usterstrasse 12	Telefon G	01 948 12 14
	8617 Mönchaltorf	Telefon P	
	>	FAX	01 948 19 41
		Natel	
Bauleitung	Beispiel AG	Sachbearbeiter	>
	Usterstrasse 12	Telefon G	01 948 12 14
	8617 Mönchaltorf	Telefon P	
	>	FAX	01 948 19 41
		Natel	
Bauingenieur	Ingenieur und Partner	Sachbearbeiter	Paul Meier
	Pfannenstielstrasse 15	Telefon G	01 984 12 34
	CH - 8132 Hinteregg	Telefon P	
	>	FAX	01 984 34 56
		Natel	079 112 34 56
Elektroingenieur	Elektro AG	Sachbearbeiter	Herr Peter Elektro
	Ingenieurbüro	Telefon G	01 984 12 11
	Esslingerstrasse 12	Telefon P	01 984 13 13
	8132 Egg	FAX	01 984 12 12
		Natel	079 567 45 34
Heizungsingenieur	Name	Sachbearbeiter	>
	Zusatz	Telefon G	>
	Adresse	Telefon P	>
	PLZ Ort	FAX	>
		Natel	>
Lüftungsingenieur	Name	Sachbearbeiter	>
	Zusatz	Telefon G	>
	Adresse	Telefon P	>
	PLZ Ort	FAX	>
		Natel	>
Sanitäringenieur	Name	Sachbearbeiter	>
	Zusatz	Telefon G	>
	Adresse	Telefon P	>
	PLZ Ort	FAX	>
		Natel	>

Struktur der Leistungsverzeichnisse

Der folgende Beschrieb zeigt die Struktur und Gliederung der einzelnen Mengenangaben in den beigelegten Leistungsverzeichnissen

Literaturhinweis Alle Einträge entsprechen der IFA 92 (Information für Anwender) zum NPK Bau (Normpositionenkatalog).
Bezug CRB Schweizerische Zentralstelle für Baurationalisierung
Zentralstrasse 153, CH-8040 Zürich

Verwendete Kataloge Die verwendeten Kataloge entsprechen dem NPK Bau 2000
NPK Bau 2000 (Normpositionenkatalog von CRB)

Charakteristik Das NPK Kapitel ist auf dem Leistungsverzeichnis gekennzeichnet durch:
- eine dreistellige NPK Kapitelnummer, die nicht mit Null endet
- Sprachcode (Buchstabe D, F, I oder E)
- Ausgabejahr (2 Stellen z.B. 92)
- NPK Kapitelname
- Versionsjahr (2 Stellen, z.B. 96)

Aktuelle Kapitel (Kapitelnummer, Kapitelname, Versionsjahr)
311 Baumeisteraushub (V'99)
911 Baustelleneinrichtung (R)
914 Maurerarbeiten (R)

Laufnummer Die Mengen- oder Teilmengenzeilen sind durchgehend aufsteigend
z.B. 314>001 nummeriert. Die ersten drei Ziffern entsprechen der aktuellen Kapitelnummer. Die letzten 3 Ziffern der Nummerierung innerhalb des aktuellen Leistungsverzeichnisses.

z.B. 12>0001 An Stelle der Kapitelnummer kann eine Nummer aus zwei Ziffern stehen. Danach bleiben 4 Ziffern für die Nummerierung.

Mengengliederungen und -zuordnungen

KAG (Kostenartenglied'g) Die Kostenartengliederung erlaubt, die Leistungen nach einem Kontenplan (z.B. BKP Baukostenplan) zu gliedern.

:112	Abbrüche
:133	Büro Bauleitung
:137	Provisorische Abschlüsse und A
:176	Wasserhaltung
:201.100	Erdarbeiten
:211.000	Baustelleneinrichtung
:211.600	Maurerarbeiten

OGL (Objektgliederung) Die Objektgliederung erlaubt, grosse oder komplexe Bauvorhaben in Objekte zu zerlegen und ihnen die einzelnen Teilleistungen zuzuordnen.

:Anbau
:Garage
:Wohnen

PSL (Positions-lage) Die Positions-lage erlaubt, den Ort (z.B. Geschoss) für die Ausführung zu definieren und die einzelnen Teilleistungen diesen Orten zuzuordnen.

:EG	Erdgeschoss
:OG	Obergeschoss
:UG	Untergeschoss

EGL (Elementgliederung) Zum Zwecke der Kostenplanung wird ein Bauobjekt in funktionale Elemente gegliedert. Die Elementcodes können den Teilmengen von Leistungspositionen zugeordnet werden.

:B1.400	Abbrüche Tiefbau
:B7.500	Spezielle Wasserhaltungen und
:C0.100	Zufahrten und Plätze
:C0.200	Provisorische Einrichtungen 1
:D0.100	Baugrubenaushub
:E4.100	Wandkonstruktionen

Positionsinformationen

VAR (Varianten)	<p>Kennzeichnung von Varianten (Gruppen von Positionen, für Bauwerksteile mit unterschiedlichen Ausführungen).</p>																				
Charakteristik	<p>Die Stellen 1 bis 3 dienen der Kennzeichnung der Gruppen von Positionen, die die unterschiedlichen Varianten beschreiben. Die Stellen 4 bis 6 der Kennzeichnung der einzelnen Varianten.</p> <p>Die mit '*' markierte Variante ist die Primärvariante (Siehe auch Mengenart 'Eventualpositionen')</p> <table border="0" style="margin-left: 40px;"> <tr> <td style="padding-right: 40px;">:AF/BS</td> <td>Backstein</td> </tr> <tr> <td>:AF/KS</td> <td>Kalksanstein</td> </tr> </table>	:AF/BS	Backstein	:AF/KS	Kalksanstein																
:AF/BS	Backstein																				
:AF/KS	Kalksanstein																				
<hr/>																					
ERT (Einrichtungstyp)	<p>Dient insbesondere dazu, speziell elektromechanische Einrichtungsteile (z.B. Lifte, Fahrtreppen, etc.) oder Baustelleneinrichtungsgegenstände (z.B. Krane, etc.) als Typen zu deklarieren.</p> <table border="0" style="margin-left: 40px;"> <tr> <td style="padding-right: 40px;">:ER1</td> <td>Einrichtungstyp 1</td> </tr> <tr> <td>:ER2</td> <td>Einrichtungstyp 2</td> </tr> </table>	:ER1	Einrichtungstyp 1	:ER2	Einrichtungstyp 2																
:ER1	Einrichtungstyp 1																				
:ER2	Einrichtungstyp 2																				
<hr/>																					
MA (Mengenart)	<p>Kennzeichnen der Mengenart nach der Regelung in der Empfehlung SIA 451. Für die Mengenarten werden folgende Codes verwendet:</p> <table border="0" style="margin-left: 40px;"> <tr><td>A</td><td>Position mit Vorausmass des Planers</td></tr> <tr><td>B</td><td>Position mit Festmenge des Planers</td></tr> <tr><td>C</td><td>Position mit Festmenge des Unternehmers</td></tr> <tr><td>J</td><td>Eventualposition (einzurechnen) mit Vorausmass des Planers</td></tr> <tr><td>K</td><td>Eventualposition (einzurechnen) mit Festmenge des Planers</td></tr> <tr><td>L</td><td>Eventualposition (einzurechnen) mit Festmenge des Unternehmers</td></tr> <tr><td>Q</td><td>Eventualposition (nicht einzurechnen) mit Vorausmass des Planers</td></tr> <tr><td>R</td><td>Eventualposition (nicht einzurechnen) mit Festmenge des Planers</td></tr> <tr><td>S</td><td>Eventualposition (nicht einzurechnen) mit Festmenge des Unternehmers</td></tr> <tr><td>W</td><td>Per Position Preisanfrage ohne Mengenangabe</td></tr> </table>	A	Position mit Vorausmass des Planers	B	Position mit Festmenge des Planers	C	Position mit Festmenge des Unternehmers	J	Eventualposition (einzurechnen) mit Vorausmass des Planers	K	Eventualposition (einzurechnen) mit Festmenge des Planers	L	Eventualposition (einzurechnen) mit Festmenge des Unternehmers	Q	Eventualposition (nicht einzurechnen) mit Vorausmass des Planers	R	Eventualposition (nicht einzurechnen) mit Festmenge des Planers	S	Eventualposition (nicht einzurechnen) mit Festmenge des Unternehmers	W	Per Position Preisanfrage ohne Mengenangabe
A	Position mit Vorausmass des Planers																				
B	Position mit Festmenge des Planers																				
C	Position mit Festmenge des Unternehmers																				
J	Eventualposition (einzurechnen) mit Vorausmass des Planers																				
K	Eventualposition (einzurechnen) mit Festmenge des Planers																				
L	Eventualposition (einzurechnen) mit Festmenge des Unternehmers																				
Q	Eventualposition (nicht einzurechnen) mit Vorausmass des Planers																				
R	Eventualposition (nicht einzurechnen) mit Festmenge des Planers																				
S	Eventualposition (nicht einzurechnen) mit Festmenge des Unternehmers																				
W	Per Position Preisanfrage ohne Mengenangabe																				
Legende	<table border="0" style="margin-left: 40px;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Mengenart</th> <th style="text-align: left;">Menge</th> <th style="text-align: left;">Betrag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Festmenge durch Planer</td> <td>()</td> <td></td> </tr> <tr> <td>... durch den Unternehmer</td> <td>[.....]</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Eventualposition (nicht einzurechnen)</td> <td>()</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Vom Unternehmer einzusetzen</td> <td></td> <td>.....</td> </tr> </tbody> </table>	Mengenart	Menge	Betrag	Festmenge durch Planer	()		... durch den Unternehmer	[.....]		Eventualposition (nicht einzurechnen)	()		Vom Unternehmer einzusetzen						
Mengenart	Menge	Betrag																			
Festmenge durch Planer	()																				
... durch den Unternehmer	[.....]																				
Eventualposition (nicht einzurechnen)	()																				
Vom Unternehmer einzusetzen																				

Auswertung der Gliederungen

Auswertung Zusammenfassung		
Auswertung	Objektgliederung	
Wohnen	Wohnhaus auf Parzelle 1	22'384.50
Garage	Freistehende Garage auf Parzelle 2	1'590.10
<hr/>		
Auswertung	Kostenartengliederung (BKP)	
1 1 2	Abbrüche	320.00
1 1 3	Demontagen	620.00
1 3 7	Provisorische Abschlüsse und Abdeckungen	840.00
1 7 6	Wasserhaltung	767.00
2 0 1 . 1	Erdarbeiten	1'728.85
2 1 1 . 0	Baustelleneinrichtung	1'260.00
2 1 1 . 6	Maurerarbeiten	18'438.75
<hr/>		
Auswertung	Elementgliederung (EKG)	
A	Grundstück	0.00
B 1 . 4 0 0	Abbrüche Tiefbau	320.00
B 7 . 5 0 0		767.00
C 0 . 1 0 0	Zufahrten, Plätze	2'100.00
C 0 . 2 0 0	Baustelleneinrichtung	620.00
C 1 . 4 0 0		0.00
D 0 . 1 0 0	Baugrube	1'728.85
E 4 . 1 0 0	Tragende Aussenwände	18'438.75

Zusammenfassung mit verbundenen Leistungsverzeichnissen

Auswertung	Kapitelstruktur (NPK)				
311 Baumeisteraushub (V'01)					3'655.85
100 Vorarbeiten			1'927.00		
200 Aushubarbeiten			1'728.85		
911 Baustelleneinrichtung (V'R)					1'880.00
100 Baustelleneinrichtung			1'880.00		
914 Maurerarbeiten (V'R)					18'438.75
100 Mauerwerk künstliche Steine			12'917.55		
200 Mauerwerk:Zuschläge			1'708.00		
600 Wärme-,Schalldämmschichten			3'283.20		
800 Ergänzungsarbeiten im Ausbau			210.00		
900 Provisorien,Arbeiten n.Aufwand			320.00		
<hr/>					
Total Summe Brutto					23'974.60
	Rabatt 1	von	23'974.60	-8.00%	-1'917.95
	Zwischentotal 1				22'056.65
	Abzüge 1 - 4	von	22'056.65	-1.50%	-330.85
	Abzug für Baureklame			pauschal	-150.00
	Zwischentotal 2				21'575.80
	Mehrwertsteuer	von	21'575.80	7.60%	1'639.75
	Zwischentotal 3				23'215.55
	Skonto	von	23'215.55	-2.00%	-464.30
	Zwischentotal 4				22'751.25
	Pauschalabgebot			pauschal	-751.25
<hr/>					
Total Summe Netto					22'000.00
Bemerkungen					

Leistungsverzeichnis nur Suchtitel angezeigt

Baumeister A, Riedikerstrasse 12, 8619 Riedikon Vertrag 23'974.60
R HP UP Text KAG OGL PSL EGL MA Menge EH à Fr. Totalbetrag

311 D/93 **Baumeisteraushub**

000 **Bedingungen**

010 **Vorschriften**

- 011 Normen, Empfehlungen und dgl.
 - .100 SIA-Normen.
 - .110 Für die Ausführung der Arbei-

020 **Informationen**

- 022 Objektgliederung.
 - .100 **Siehe LV Struktur der**
- 023 Positionslage.
 - .100 **Siehe LV Struktur der**

100 **Vorarbeiten**

110 **Provisorien**

- 112 Grabenüberbrückung für
 - .100 Für Personenwagen.
 - .110 Breite bis m 3.
 - .118 Ueberbrückungslänge bis m 2.

311>004	:137	:Wohnen	:C0.100	A	1 St	420.00	420.00
311>005	:137	:Garage	:C0.100	A	1 St	420.00	420.00

120 **Wasserhaltung**

- 121 Pumpenanlage.
 - .100 Einrichten.
 - .110 Pumpe mit Elektromotor.
 - .112 DN 80.

311>006	:176	:Wohnen	:B7.500	A	1 St	127.00	127.00
---------	------	---------	---------	---	------	--------	--------
 - .200 Umstellen.
 - .210 Pumpe mit Elektromotor.
 - .212 DN 80.

311>007	:176	:Wohnen	:B7.500	A	2 St	60.00	120.00
---------	------	---------	---------	---	------	-------	--------
 - .400 Betrieb, mit Wartung während
 - .410 Pumpe mit Elektromotor.
 - .412 DN 80.

311>008	:176	:Wohnen	:B7.500	A	40 h	13.00	520.00
---------	------	---------	---------	---	------	-------	--------
 - .500 Zuschlag für Wartung ausser-
 - .502 Ausmass: effektiv geleistete

311>009	:176	:Wohnen	:B7.500	Q	8 h	87.00	(696.00)
---------	------	---------	---------	---	-----	-------	----------

140 **Demontagen und Abbrüche**

- 145 Schächte und Kammern ab-
 - .100 Schacht aus Normalbetonrohr-
 - R .191 **Schachtdurchmesser cm 140**

311>010	:112	:Wohnen	:B1.400	A	1 St	320.00	320.00
---------	------	---------	---------	---	------	--------	--------

Leistungsverzeichnis nur Suchtitel angezeigt

Baumeister A, Riedikerstrasse 12, 8619 Riedikon Vertrag 23'974.60
 R HP UP Text KAG OGL PSL EGL MA Menge EH à Fr. Totalbetrag

200 **Aushubarbeiten**

210 **Abtrag von Kulturerde**

211 Abtrag von Kulturerde.

.100 Maschinell.

.103 Abtragsbreite m 5,01 bis

311>011 :201.1 :Garage :D0.100 A 28.539 m3 41.00 1'170.10

Faktor	Länge	Breite	Höhe	Runden	Total	Datum
1	2.4	4.2	0.3		3.024	
1	12	8	0.3		28.8	
-1	1.5	7.3	0.3		-3.285	

Faktor	Länge	Breite	Höhe	Runden	Total	Datum
1	6	4.5	0.3		8.1	
1	1.5	5	0.3		2.25	

311>012 :201.1 :Wohnen :D0.100 A 10.35 m3 41.00 424.35

Faktor	Länge	Breite	Höhe	Runden	Total	Datum
1	6	4.5	0.3		8.1	
1	1.5	5	0.3		2.25	

250 **Erschwernisse und Neben-**

251 Beläge anschneiden.

.100 Asphaltbetonbelag.

.102 Dicke mm 51 bis 100.

311>013 :201.1 :Wohnen :D0.100 Q 12 m 12.00 (144.00)

252 Zuschläge zu maschinellem Aus-

.400 Für Plattenbelag, Pflästerung.

.401 In Sand.

311>014 :201.1 :Wohnen :D0.100 A 12 m2 11.20 134.40

911 **Baustelleneinrichtung**

R 000 **Allgemeine Bedingungen**

R .100 Es entspricht nur bezüglich

R 100 **Baustelleneinrichtung**

R 110 **Rohbau**

R .100 Die Baustellenzufahrt erfolgt

R .200 Die Plätze für die

R 111 Provisorische Strassen und

R .001 Einbauen und ausbauen

911>001 :211.0 :Wohnen :C0.100 A 1 gl 850.00 850.00

R 112 Lagerplätze zum Befahren im

R .001 Einbauen und ausbauen

911>002 :211.0 :Wohnen :C0.100 A 1 gl 410.00 410.00

R 113 Baubaracke mit Sitzungsraum (4

R .001 Lieferung, Einrichten, Miete

911>003 :113 :Wohnen :C0.200 A 1 gl 620.00 620.00

Baumeister A, Riedikerstrasse 12, 8619 Riedikon Vertrag 23'974.60
 R HP UP Text KAG OGL PSL EGL MA Menge EH à Fr. Totalbetrag

914 D/97 **Maurerarbeiten**

R 000 **Bedingungen**

R 010 **Vorschriften**

- R 011 Normen, Empfehlungen und dgl.,
- R .100 SIA-Normen, -Empfehlungen und
- R .110 Norm SIA 118 "Allgemeine Be-
- R .120 Empfehlung SIA V 177
- R .130 Norm SIA 225
- R .140 Empfehlung SIA "V 414/10

R 020 **Informationen**

- R 021 Kostenartengliederung. Die
- R .100 Siehe Stuktur der LV
- R 022 Objektgliederung. Das Bauvor-
- R .100 Siehe Stuktur der LV

R 100 **Mauerwerk aus künstlichen**

R 110 **Backstein MB**

- R .800 Produktenachweis.
- R .810 Steinbezeichnung.
- R 111 Einsteinmauerwerk aus Back-
- R .200 Gleichzeitig mit Rohbau hoch-
- R .210 d bis mm 110.
- R .212 h m 1,51 bis 3,00.

Typenbezeichnung

914>030 :211.6 :Wohnen :EG :E4.100 J 29.5 m2 81.50 2'404.25

Faktor	Länge	Breite	Höhe	Runden	Total	Datum
1	8.2		2.45		20.09	
2	1.5		2.45		7.35	
1	0.75		2.45	0.2225	2.06	

914>031 :211.6 :Wohnen :OG :E4.100 J 14.2 m2 81.50 1'157.30

Faktor	Länge	Breite	Höhe	Runden	Total	Datum
1	4.2		2.7		11.34	
2	0.5		2.7	0.16	2.86	

- R .230 d mm 140 bis 160.

- R .232 h m 1,51 bis 3,00.

? 914>032 :211.6 :Wohnen :EG :E4.100 C [12] m2 86.20 1'034.40

? 914>033 :211.6 :Wohnen :OG :E4.100 C [8] m2 86.20 689.60

R 114 **Einsteinmauerwerk aus Back-**

- R .100 Aeusseres Vorsatzmauerwerk

- R .110 d bis mm 135.

- R .111 h bis m 1,50.

914>034 :211.6 :Wohnen :E4.100 A 96 m2 79.50 7'632.00

Faktor	Länge	Breite	Höhe	Runden	Total	Datum
2	12		2.7		64.8	
2	8		2.7		43.2	
-4		1.2	2.05		-9.84	
-2		1.2	1.2	0.72	-2.16	

Leistungsverzeichnis nur Suchtitel angezeigt

Baumeister A, Riedikerstrasse 12, 8619 Riedikon Vertrag 23'974.60
 R HP UP Text KAG OGL PSL EGL MA Menge EH à Fr. Totalbetrag

R 130	Kalksandstein MK									
R 131	Einsteinmauerwerk aus Kalk-									
R	.100	Gleichzeitig mit Rohbau hoch-								
R	.110	d bis mm 110.								
R	.112	h m 1,51 bis 3,00.								
	914>035	:211.6	:Wohnen	:EG	:E4.100	Q	29.5	m2	82.80	(2'442.60)
	914>036	:211.6	:Wohnen	:OG	:E4.100	Q	14.2	m2	82.80	(1'175.75)

R 200 **Zuschläge zu Mauerwerk sowie**

R 260	Vollstürze									
R 261	Zuschlag zu Mauerwerk für									
R	.100	Tonstürze.								
R	.110	h bis mm 65.								
R	.113	b mm 140 bis 160.								
		Typenbezeichnung								
	914>037	:211.6	:Wohnen		:E4.100	A	14	m	122.00	1'708.00

R 270 **Blenden und Stürze mit Blenden**

R 271	Blenden liefern und versetzen.									
R	.100	Blenden d bis mm 60.								
R	.110	Ohne Bügel.								
R	.112	h mm 305 bis 350.								
	914>038	:211.6	:Wohnen		:E4.100	Q	14	m	105.00	(1'470.00)

R 272	Stürze mit Aussenblende für									
R	.100	Feinbetonblende bewehrt mit								
R	.120	Höhe innen mm 305 bis 350.								
R	.122	l m 1,41 bis 1,70.								
	914>039	:211.6	:Wohnen		:E4.100	W	per	St	280.00	(280.00)

R 600 **Wärme- und Schalldämmschichten**

R 610	Unter und über Mauerwerk									
R 611	Wärmedämmelemente.									
R	.100	In Mörtelbett verlegen als								
R	.110	Elemente h mm 90.								
R	.112	Mauerwerk d mm 140 bis 160.								
	914>040	:211.6	:Wohnen	:EG	:E4.100	A	36	m	91.20	3'283.20
		Faktor	Länge	Breite	Höhe	Runden	Total	Datum		
		2	12				24			
		2	8				16			
		-4	1.2			0.8	-4			

R 800 **Ergänzungsarbeiten im Ausbau**

R 840	Einmauerungen, Betonsockel und									
R 843	Sockel.									
R	.200	Schall- und Schwingungsdämm-								
R	.210	Fläche bis m2 1,0.								
R	.212	Presskork d mm 10								
	914>041	:211.6	:Wohnen	:OG	:E4.100	B (6)	St	35.00	210.00

Werkvertrag und Ausmass (Abrechnung) im Leistungsverzeichnis

Baumeister A, Riedikerstrasse 12, 8619 Riediko				Vertrag		23'974.60	Abrechnung		24'494.25						
R	HP	UP	Text	KAG	OGL	PSL	EGL	Menge	EH	à Fr.	Totalbetrag	Menge	EH	à Fr.	Totalbetrag
200			Aushubarbeiten												
210			Abtrag von Kulturerde												
211			Abtrag von Kulturerde.												
		.100	Maschinell.												
		.103	Abtragsbreite m 5,01 bis 10,00.												
		311>011	:201.1 :Garage				:D0.100	28.539 m3	41.00	1'170.10		25.21 m3	41.00	1'033.60	
			Faktor	Länge	Breite	Höhe	Runden	Total	Datum						
			1	2.4	4.2	0.3		3.024							
			1	12	8	0.3		28.8							
			-1	1.5	7.3	0.3		-3.285							
A 1		311>011	:201.1 :Garage				:D0.100					25.21			
			Faktor	Länge	Breite	Höhe	Runden	Total	Datum						
			1	2.35	3.9	0.28	0.0038	2.57	14.11.01						
			1	11.2	4.6	0.25		12.88							
			1	11.2	4.4	0.25		12.32							
			-1	1.4	7.3	0.25	-0.005	-2.56							
		311>012	:201.1 :Wohnen				:D0.100	10.35 m3	41.00	424.35		15.19 m3	41.00	622.80	
			Faktor	Länge	Breite	Höhe	Runden	Total	Datum						
			1	6	4.5	0.3		8.1							
			1	1.5	5	0.3		2.25							
A 2		311>012	:201.1 :Wohnen				:D0.100					15.19			
			Faktor	Länge	Breite	Höhe	Runden	Total	Datum						
			1	5.6	6.2	0.35		12.152	14.11.01						
			1	1.4	6.2	0.35		3.038							
250			Erschwernisse und Nebenarbeiten												
251			Beläge anschneiden.												
		.100	Asphaltbetonbelag.												
		.102	Dicke mm 51 bis 100.												
		311>013	:201.1 :Wohnen				:D0.100	12 m	12.00	(144.00)		11.20 m	12.00	134.40	
A 3		311>013	:201.1 :Wohnen				:D0.100					11.20			
252			Zuschläge zu maschinellem Aus-												
		.400	Für Plattenbelag, Pflästerung.												
		.401	In Sand.												
		311>014	:201.1 :Wohnen				:D0.100	12 m2	11.20	134.40		0.00 m2	11.20	0.00	
A 4		311>014	:201.1 :Wohnen				:D0.100					0.00			
911			Baustelleneinrichtung												
R 000			Allgemeine Bedingungen												
			Das folgende												
			Leistungsverzeichnis ist mit												
			Eigentext erfasst												
R		.100	Es entspricht nur bezüglich												
			Struktur dem NPK Bau 2001 und												
			ist trotzdem SIA 451												
			Schnittstellen tauglich												
R 100			Baustelleneinrichtung												
			Einrichtungen für den Rohbau												

Nachträge und Zahlungen

Nachträge per 20.11.01

5-199, EFH Neubau 8712 Stäfa										Baumeister									
Baumeister A, Hoch- + Tiefbau Riedikerstrasse 12, 8619 Riedikon Sachbearbeiter: Herr A.Schmid										Rohbau									
Bezeichnung										Vertrag				Abrechnung				Rest	
KAP	HP	UP	Text	KAG	OGL	EGL	Menge	EH	à Fr.	Totalbetrag	Menge	EH	à Fr.	Totalbetrag	Menge	Betrag			
311	.252	.401	Wird nicht ausgeführt					m2		-134.40									
			311>015 :201.1		:Wohnen	:D0.100	-12	m2	11.20	-134.40									
ER	BR	.001	Unterfangung entlang Strasse					gl		480.00									
			EBR>001 :201.1		:Wohnen	:D0.100	1	gl	480.00	480.00	1.00	gl	480.00	480.00	0.00	0.00			
ER	BR	.002	Zusätzliches Gerüst für Spengler					m2		1'620.00									
			EBR>002 :211.0		:Wohnen	:E4.100	45	m2	36.00	1'620.00	38.40	m2	36.00	1'382.40	6.60	237.60			
			Faktor	Länge	Breite	Runden	Total	Datum											
			1	12		2	24												
			1	9.8		2.1	21												
			A 10								38.40								
AB	NE	.003	Bauschaden gemäss Protokoll					gl		-800.00									
			ANE>001				-1	gl	800.00	-800.00	-1.00	gl	800.00	-800.00	0.00	0.00			

Zahlungen per 15.01.02

5-199, EFH Neubau 8712 Stäfa										Baumeister				
Baumeister A, Hoch- + Tiefbau Riedikerstrasse 12, 8619 Riedikon Sachbearbeiter: Herr A.Schmid										Rohbau				
Buchungen										Betrag		Beleg		Bemerkungen
Datum	Wer			Was										
14.11.01	Baumeister A, 8619 Riedikon			Akonto			2'500.00		1					
14.11.01	Baumeister A, 8619 Riedikon			Regierechnung			168.30		2		Rapport 13.67,68 und 69			
15.01.02	Baumeister A, 8619 Riedikon			Akonto			15'000.00		3					

Zusammenfassung Abrechnung Auswertung

Abrechnung per 18.11.01 Baumeister

5-199, EFH Neubau 8712 Stäfa		Rohbau						
Baumeister A, Hoch- + Tiefbau Riedikerstrasse 12, 8619 Riedikon Sachbearbeiter: Herr A.Schmid		Bemerkung						
Arbeitsgattung		Vertrag			Abrechnung			Rest
Bezeichnung	Konditionen	V Zwischent	V Prozent	V Totalbetrag	A Zwischent	A Prozent	A Totalbetrag	R Totalbetrag
Auswertung	Objektgliederung							
Wohnen	Wohnhaus auf Parzelle 1			24'350.10			24'903.05	-552.95
Garage	Freistehende Garage auf Parzelle 2			1'590.10			1'453.60	136.50
Auswertung		Kostenartengliederung (BKP)						
112	Abbrüche			320.00			320.00	✓
113	Demontagen			620.00			620.00	✓
137	Provisorische Abschlüsse und Abdeckungen			840.00			840.00	✓
176	Wasserhaltung			767.00			663.00	104.00
201.1	Erdarbeiten			2'074.45			2'270.80	-196.35
211.0	Baustelleneinrichtung			2'880.00			2'642.40	237.60
211.6	Maurerarbeiten			18'438.75			19'000.45	-561.70
Auswertung		Elementgliederung (EKG)						
A	Grundstück			0.00			0.00	✓
B1.400	Abbrüche Tiefbau			320.00			320.00	✓
B7.500				767.00			663.00	104.00
C0.100	Zufahrten, Plätze			2'100.00			2'100.00	✓
C0.200	Baustelleneinrichtung			620.00			620.00	✓
C1.400				0.00			0.00	✓
D0.100	Baugrube			2'074.45			2'270.80	-196.35
E4.100	Tragende Aussenwände			20'058.75			20'382.85	-324.10
Auswertung		Kapitelstruktur (NPK)						
311 Baumeisteraushub (V'01)				3'521.45			3'613.80	
100 Vorarbeiten		1'927.00			1'823.00			104.00
200 Aushubarbeiten		1'594.45			1'790.80			-196.35
911 Baustelleneinrichtung (V'R)				1'880.00			1'880.00	
100 Baustelleneinrichtung		1'880.00			1'880.00			✓
914 Maurerarbeiten (V'R)				18'438.75			19'000.45	
100 Mauerwerk künstliche Steine		12'917.55			13'911.10			-993.55
200 Mauerwerk:Zuschläge		1'708.00			1'683.60			24.40
600 Wärme-,Schalldämmschichten		3'283.20			2'945.75			337.45
800 Ergänzungsarbeiten im Ausbau		210.00			140.00			70.00
900 Provisorien,Arbeiten n.Aufwand		320.00			320.00			✓
Total Ergänzungen Brutto				2'100.00			1'862.40	237.60
Total Abzug Brutto				0.00			0.00	✓
Total Summe Brutto							26'356.65	-416.45
Rabatt 1	von	25'940.20	-8.00%	-2'075.20	26'356.65	-8.00%	-2'108.55	
Zwischentotal 1				23'865.00			24'248.10	-383.10
Abzüge 1 - 4	von	23'865.00	-1.50%	-358.00	24'248.10	-1.50%	-363.70	
Abzug für Baureklame	pauschal			-150.00		pauschal	-150.00	
Zwischentotal 2				23'357.00			23'734.40	-377.40
Mehrwertsteuer	von	23'357.00	7.60%	1'775.15	23'734.40	7.60%	1'803.80	
Zwischentotal 3				25'132.15			25'538.20	-406.05
Skonto	von	25'132.15	-2.00%	-502.65	25'538.20	-2.00%	-510.75	
Zwischentotal 4				24'629.50			25'027.45	-397.95
Pauschalabgebot	pauschal			-751.25		pauschal	-751.25	
Total Ergänzungen Netto				0.00			0.00	✓
Total Abzug Netto				-800.00			-800.00	✓
Total Summe Netto					23'078.25		23'476.20	-397.95
Total Rückstellungen Garantie						10.00%	-2'350.00	
Total Zahlungen							-17'668.30	
Total Guthaben Netto							3'457.90	

Schlussrechnung

5-199
EFH Neubau

Ryhnerstrasse
8712 Stäfa

Firma
Baumeister A
Hoch- + Tiefbau
Herr A.Schmid
Riedikerstrasse 12
8619 Riedikon

Herr F. Muster

Zürichstrasse 12
8302 Kloten

Schlussrechnung

Mönchaltorf, 16. November 2001

Sehr geehrter Herr Müller

Ihre Rechnung zum oben erwähnten Objekt wurde geprüft. Die Restzahlung von Fr. 5'807.90 erfolgt nach Eingang der Bank-/ Versicherungsgarantie und der visierten Schlussrechnung.

Auswertung	Kapitelstruktur (NPK)				
311 Baumeisteraushub (V'01)					3'613.80
100 Vorarbeiten			1'823.00		
200 Aushubarbeiten			1'790.80		
911 Baustelleneinrichtung (V'R)					1'880.00
100 Baustelleneinrichtung			1'880.00		
914 Maurerarbeiten (V'R)					19'000.45
100 Mauerwerk künstliche Steine			13'911.10		
200 Mauerwerk:Zuschläge			1'683.60		
600 Wärme-,Schalldämmschichten			2'945.75		
800 Ergänzungsarbeiten im Ausbau			140.00		
900 Provisorien,Arbeiten n.Aufwand			320.00		
Total Ergänzungen Brutto					1'862.40
Total Abzug Brutto					0.00
<hr/>					
Total Summe Brutto					26'356.65
	Rabatt 1	von	26'356.65	-8.00%	-2'108.55
	Zwischentotal 1				24'248.10
	Abzüge 1 - 4	von	24'248.10	-1.50%	-363.70
	Abzug für Baureklame			pauschal	-150.00
	Zwischentotal 2				23'734.40
	Mehrwertsteuer	von	23'734.40	7.60%	1'803.80
	Zwischentotal 3				25'538.20
	Skonto	von	25'538.20	-2.00%	-510.75
	Zwischentotal 4				25'027.45
	Pauschalabgebot			pauschal	-751.25
Total Abzug Netto					-800.00
<hr/>					
Total Summe Netto					23'476.20
	- abzüglich Zahlungen				-17'668.30
<hr/>					
Total Restbetrag	inkl. MWSt				5'807.90

Wir bitten Sie die beiliegende Abrechnung rechtsgültig unterzeichnet an uns zurückzusenden

Mit freundlichen Grüssen

Der Bauherr

Der Architekt
Beispiel AG , CH-8617 Mönchaltorf

Garantieschein Begleitbrief

5-199
EFH Neubau

Ryhnerstrasse
8712 Stäfa

Firma
Baumeister A
Hoch- + Tiefbau
Herr A.Schmid
Riedikerstrasse 12
8619 Riedikon

Herr F. Muster

Zürichstrasse 12
8302 Kloten

Schlussrechnung

Mönchaltorf, 16. November 2001

Total Summe Netto	Baumeister Rohbau	23'476.20
	- abzüglich Zahlungen	-17'668.30
	- abzüglich Diverse	0.00
Total Restbetrag	inkl. MWSt	5'807.90

Die Restzahlung von Fr. 5'807.90 erfolgt nach Eingang der Bank-/ Versicherungsgarantie und der visierten Schlussabrechnung.

Garantie nach SIA 118	Bis Fr. 200'000 min 10%		
	10% von Fr. 23'476.20	Garantiebetrag	2'350.00
	Beginn der Garantie:	16.11.01	
	Ende der Garantie:	16.11.03	

Der Unternehmer bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er mit dieser Schlussabrechnung per Saldo aller Ansprüche einverstanden ist.

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel des Unternehmers

Beurteilung des Unternehmers

5-199
EFH Neubau

Ryhnerstrasse
8712 Stäfa

Firma
Baumeister A
Hoch- + Tiefbau
Herr A.Schmid
Riedikerstrasse 12
8619 Riedikon

Herr F. Muster

Zürichstrasse 12
8302 Kloten

Beurteilung Unternehmer

Mönchaltorf, 10. November 2001

Sehr geehrter Herr Müller

Nach Abschluss der Arbeit zu obigem Objekt erlauben wir uns Ihnen eine Beurteilung der Auftragsabwicklung zukommen zu lassen. Die Bemerkungen betreffen folgenden Auftrag:

Baumeister

Rohbau

Bezeichnung

	eht			
	Schlecht		Gut	Sehr gut
Erreichbarkeit von zuständigem Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Informationsaustausch zwischen Bauleitung und Unternehmer	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Informationsaustausch innerhalb der Unternehmung	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einsatz der Mitarbeiter des Unternehmers auf der Baustelle	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umgangston und Arbeitsklima auf der Baustelle	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Einhaltung der Termine	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Baureinigung, Räumungen und Abfuhrarbeiten	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Qualität der ausgeführten Arbeiten	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umgang des Unternehmers mit Bauherrschaft	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Rechnungsstellung	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gesamtbeurteilung

Wir empfehlen Sie trotzdem weiter

Wir sind Ihnen dankbar wenn Sie uns das Beiliegende Formular im Sinne einer gegenseitigen Beurteilung ausgefüllt zurücksenden.

Mit freundlichen Grüssen

Der Bauherr

Der Architekt
Beispiel AG , CH-8617 Mönchaltorf

Beurteilung der Bauleitung

5-199
EFH Neubau

Ryhnerstrasse
8712 Stäfa

Beispiel AG
Architekturbüro
Usterstr. 12
CH-8617 Mönchaltorf

Herr F. Muster

Zürichstrasse 12
8302 Kloten

Beurteilung Bauleitung

Ort, Datum

Wir sind Ihnen dankbar wenn Sie uns dieses Formular im Sinne einer gegenseitigen Beurteilung ausgefüllt zurücksenden.

Baumeister

Rohbau

Bezeichnung _____

	Schlecht	Gut	Sehr gut
Erreichbarkeit von zuständigem Mitarbeiter für Bauleitung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Informationsaustausch zwischen Bauleitung und Unternehmer	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Informationen, Beschrieb und Pläne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umgangston und Arbeitsklima auf der Baustelle	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zusammenarbeit Bauleitung und Unternehmer	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einhaltung der Termine	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

.....
.....
.....

Gesamtbeurteilung

Mit freundlichen Grüssen